

WS 00	<p>Kathrin Blanke-Hänsel</p> <p>Digitale Dienste des Bildungsservers aus Sicht des Deutschunterrichts</p> <p>Vorstellung der digitalen Werkzeuge (Tools/Apps), die auf dem Bildungsserver für das Lernen und Lehren in einer Kultur der Digitalität bereitgestellt werden.</p>
WS 01	<p>Heike Schmidt</p> <p>Ein Spiel mit Menschen wie mit Schachfiguren – Roman und Film <i>Der Richter und sein Henker</i> von Friedrich Dürrenmatt (Sek II)</p> <p>Die Fortbildung stellt eine Unterrichtssequenz zum Roman "Der Richter und sein Henker" von Friedrich Dürrenmatt sowie Aspekte der Literaturverfilmung für die Einführungsphase zur Diskussion. Durch handlungs- und produktionsorientierte Aufgabenstellungen soll Schülerinnen und Schülern das Verstehen eines komplexen epischen Textes ermöglicht und Wege offeriert werden, Wirkungsweisen des Textes selbst zu ermitteln. Der Roman erscheint besonders zur Auseinandersetzung geeignet, da differenziert menschliche Abgründe dargestellt sind sowie Fragen nach Gerechtigkeit und Ethik des Handelns aufgeworfen werden.</p>
WS 02	<p>Uwe Hentschel</p> <p>Zum Epochenbruch um 1900 in der deutschen Literatur</p> <p>Sahen sich die Schriftsteller um 1800 konfrontiert mit den Anfängen einer modernen (Konsum-)Gesellschaft, wie sie am Ausgang des Jahrhunderts der Aufklärung so nicht erwartet wurde, so erlebten die Dichter um 1900 die gleiche bürgerlich-kapitalistische Welt in überraschend neuen Ausmaßen: als monströse Industrie- und Stadtlandschaft. Darauf reagierten sie mit je eigenen, jedoch oftmals neuartigen ästhetischen Mitteln, wie sich an den Texten der Naturalisten bis hin zu den Expressionisten erweist. Gezeigt wird dies exemplarisch an der Lyrik des Expressionismus und Rainer Maria Rilkes sowie der Prosa Georg Heyms.</p>
WS 03	<p>Ramona Benkenstein</p> <p>Sinnstiftende Aufsatzbewertung in der Sek I ohne mehr Zeitaufwand. Qualitative Fehleranalyse</p> <p>Nach einer kurzen Vorstellung theoretischer Hintergründe sollen Korrekturzeichen diskutiert werden, mit deren Hilfe Lehrende und Lernende in der Sek I besser verstehen, wo Fehlerschwerpunkte und Fördermöglichkeiten liegen. Die Korrekturzeichen werden an Texten von Lernenden ausprobiert und gemeinsam reflektiert.</p>
WS 04	<p>Eunicelina Liwa</p> <p>Onlinephänomene verstehen</p> <p>Beautyfilter, OOTD, What I eat in a day, Hate Speech, Grooming, Like wenn du... Welche Online-Phänomene begegnen unseren Schülerinnen und Schülern im Alltag? Gemeinsam nehmen wir einige Perspektivenwechsel vor und erleben uns selbst in der digitalen Lebensrealität unserer Schülerinnen und Schüler. Der zentrale Schlüssel zur Erschließung des allgemeinen Schutzes vor digitalen Stressfaktoren unserer SuS liegt in einer nutzbaren Medienkompetenz. Wir betrachten anwendbare Methoden ihrer Vermittlung und besprechen Strategien für mehr Selbstkontrolle im digitalen Alltag.</p>
WS 05	<p>Jana Dörschmann</p> <p>Portfolios im Deutschunterricht</p> <p>Portfolios ermöglichen handlungs- und produktionsorientiertes Arbeiten im Deutschunterricht. Sie machen Erfolge sichtbar und kommentieren den eigenen Lernfortschritt. Gleichzeitig dokumentieren sie erreichte Leistungen und erworbene Kompetenzen und verändern Lernkultur sowie Lernprozesse. Im Workshop wird am Beispiel „Portfolio Dramen“ für die Klassen 9/10 und das „Balladenportfolio“ für die Klassen 6/7. die Möglichkeit vorgestellt, Portfolios jahrgangsübergreifend zu führen. Vorgestellt werden Schülerarbeiten des Balladenportfolios und deren Bewertungsmöglichkeiten, auch als Klassenarbeitsersatzleistung.</p>
WS 06	<p>Henry Elstermann</p> <p>Die mündliche Abiturprüfung im Fach Deutsch</p> <p>In der Veranstaltung werden – ausgehend von relevanten gesetzlichen Grundlagen – insbesondere folgende Aspekte der mündlichen Abiturprüfung im Fach Deutsch thematisiert: Aufgabenstellung, Ablauf und Durchführung sowie Bewertung der Prüfungsleistung. Von besonderer Bedeutung für die spätere Nachvollziehbarkeit des Prüfungsablaufs ist das Prüfungsprotokoll. Anhand eines konkreten Beispiels werden Anforderungen an ein rechtssicheres Prüfungsprotokoll aufgezeigt. Zudem bietet die Veranstaltung Raum zur Klärung von Fragen rund um die Thematik.</p>

WS 07	<p>Carina Ließ</p> <p>Bewertung von Oberstufen- und Abiturarbeiten im Fach Deutsch</p> <p>In dieser Veranstaltung soll es vor allem darum gehen, die Vorgaben für die Bewertung schriftlicher Abiturarbeiten wie Randbemerkungen, das Formulieren des Gutachtens, der Umgang mit den Bewertungshinweisen etc. zu besprechen und sich über deren Umsetzung im konkreten Fall auszutauschen, indem Fragen und auch eigene Erfahrungen eingebunden werden. Abschließend kann die Beschäftigung mit den Bewertungskriterien am Beispiel einer Schülerarbeit weitergeführt werden und in einem Austausch über die verschiedenen Möglichkeiten der Bewertung münden.</p>
WS 08	<p>Gabriele Grützmacher</p> <p>Sprache und Sprachgebrauch reflektieren – Alte und neue Wege im Grammatikunterricht</p> <p>Schulisches Nachdenken über Sprache und ihre Struktur muss nicht unbedingt die Form eines trockenen Grammatikunterrichts annehmen. Obgleich die Aneignung von Fachbegriffen und deren Anwendung unabdingbar sind, bietet zeitgemäßer Sprachunterricht viel mehr. Die Veranstaltung soll einerseits Traditionelles bei der Vermittlung grammatikalischer Kenntnisse betrachten, andererseits aber auch für die Nutzung des reichen Methodenspektrums sensibilisieren und Impulse setzen, über Grammatikunterricht nachzudenken.</p>
WS 09	<p>Sophia Alt</p> <p>Geschichten, die (noch) nicht Teil der Geschichte sind: Mit dem Roman „Das Land hinter der Mauer“ interdisziplinären Deutschunterricht gestalten</p> <p>Sie möchten Ihren Deutschunterricht lebendiger und lebensrelevanter gestalten? Lassen Sie Ihre Schüler die Gegenwart kritisch reflektieren, sich durch Literatur Geschichte erschließen – und dadurch für die eigene Zukunft lernen. Freuen Sie sich auf einen inspirierenden Workshop mit Jugendbuchautorin Sophia Alt. Sie zeigt, wie Sie mit dem Buch „<i>Das Land hinter der Mauer</i>“ ab der 9. Klasse Literatur, Geschichte und Ethik verknüpfen und Demokratieverständnis fördern können. Gemeinsam erkunden Sie kreative Aufgabenformate, die Ihre Klasse nicht nur für zeitgenössische Literatur und historische Ereignisse begeistern, sondern auch Fragen nach Identität, Herkunft und Werten aufwerfen. Hören Sie ausgewählte Textpassagen und profitieren Sie von moderiertem Austausch mit Kolleginnen und Kollegen über konkrete Unterrichtsideen. Dieser Workshop gibt Ihnen Werkzeuge an die Hand, um Ihren Unterricht interdisziplinär aufzubereiten und Ihre Schülerinnen und Schüler zu neuen Perspektiven zu inspirieren.</p>
WS 10	<p>Florian Galbarz</p> <p>Mit Mehrdeutigkeit umgehen: Interaktive Lernbausteine zum Kurzfilm „Menschen am Samstag“</p> <p>Der Kurzfilm „Menschen am Samstag“ zeigt verschiedene Alltagssituationen in der Stadt, die zum Teil mehrdeutig sind und ein Nachdenken über die eigene Interpretation der Ereignisse anregen. Das LISA hat zum Film interaktive Lernbausteine entwickelt, die im Unterricht ab der 7. Klasse eingesetzt werden können. Ziel der Lernbausteine ist es, dass Schülerinnen und Schüler ihre Beobachtung schärfen, Eindrücke präzise verbalisieren und anschließend über unterschiedliche Interpretationen diskutieren. In diesem Workshop können die Lernbausteine ausprobiert und diskutiert werden. Zudem werden ihre Einbindung in den Unterricht thematisiert und Methoden vorgestellt, mit denen die Auseinandersetzung mit dem Film vertieft werden kann. Zur Mitarbeit im Workshop wird ein Laptop zur Verfügung gestellt. Für eine komfortablere Nutzung der Lernbausteine wird empfohlen, eigene Kopfhörer mitzubringen..</p>
WS 11	<p>Raila Karst</p> <p>Schreibräume eröffnen: Selbst- und Welterschließung mit Kinder- und Jugendliteratur</p> <p>In diesem Workshop erkunden wir, wie literarische Texte dazu beitragen können, Werte, Perspektiven und aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen mit Hilfe aktueller Kinder- und Jugendliteratur aufzugreifen und kritisch zu reflektieren. Außerdem untersuchen wir gemeinsam, wie eigene Geschichten die Kinder ermutigen, ihre eigene Stimme zu finden und Perspektiven für gesellschaftliche Teilhabe zu entwickeln.</p>
WS 12	<p>Eva Maria Kohl</p> <p>In Geschichten Platz nehmen - Erzählen und Sprechen mit konkreten Bildimpulsen</p> <p>Bildimpulse wie die im Bildkarten-Set „Vor und hinter der Tür“ oder „Sitzplätze“ regen zum Schreiben und Erzählen an, können aber auch als Gesprächsanlässe genutzt werden. Hinter geschlossenen Türen liegen mögliche Geschehnisse, die man sich ausdenken und vorstellen kann. Wie gute Bildimpulse beschaffen sein müssen um im Unterricht wirksam zu werden, soll erprobt und diskutiert werden.</p>
WS 13	<p>Stefan Möck</p>

	<p>Künstliche Intelligenz und KI-Chatbots – Chancen, Gefahren, Herausforderungen</p> <p>Alle reden über KI: Dürfen Schülerinnen und Schüler damit arbeiten? Helfen KI-Tools im Unterricht – oder sollten wir den Einsatz KI-basierter Suche-Finde-Werkzeuge komplett aus dem Unterricht verbannen? Dieser Kurs bietet eine umfassende Orientierung zu den Potenzialen, Risiken und Herausforderungen von KI-basierten Such- und Lernwerkzeugen. Die Teilnehmenden werden verschiedene Anwendungsformen praxisnah erproben, sich mit aktuellen Trends in der Weiterentwicklung von KI auseinandersetzen und diese kritisch diskutieren.</p>
--	---